

**Modulkennziffer /
 Profilmodul Film (F)**

A1. Grundlagen Literaturwissenschaft I

Datum / Version der
Modulbeschreibung

01/2019

1 ANGABEN ZUM MODUL

1a Modulkennziffer

1b Modultitel
(deutscher Titel)

Profilmodul Film (F)

1c Modultitel
(englische Übersetzung)

Profile Module Film

1d Credit Points

12 CP

1e Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. J. Brühne

1f Modultyp

Wahlpflichtmodul

1g Modulnutzung

Wahlpflicht im 1./2. Jahr (2./3. Sem.)

1h Anbietende
Organisationseinheit

FB 10

1i Empfohlene inhaltliche
Voraussetzungen

Erfolgreiche Teilnahme an Grund- und Theoriemodul

1j Lerninhalte (deutsch)

Es werden im Wechsel Veranstaltungen zu den die transnationalen bzw. postkolonialen Entwicklungen im europäischen, transatlantischen Film des 20. und 21. Jahrhunderts betreffenden Bereichen angeboten.

Gegenstand der Lehre ist vor allem die europäische, amerikanische Filmlandschaft des 20. und 21. Jahrhunderts. Zugleich wird das analytisch-kritische Begriffs-Inventar der Filmwissenschaften vermittelt, mit Anleihen etwa aus der Semiologie und der Narratologie und insgesamt den in den *film studies* etablierten Analyseverfahren. Auch die unterschiedlichen Filmsprachen und -Stile, Genrekonventionen und ästhetischen

		<p>Maßstäbe sind Gegenstände dieses Moduls. Darüber hinaus werden Formen medialer Transgression (Inter- und Transmedialität) untersucht.</p> <p>Von grundsätzlicher Bedeutung ist das transnationale Verfahren, das über die regionalen Großräume hinweg nach formalen und inhaltlichen Kriterien strukturiert ist und dabei eine Pluralität der Sichtweisen freilegt. Dieses Verfahren trägt schließlich auch dem Umstand Rechnung, dass die Rezeptionsmodalitäten des Films aus ästhetischen, historischen, politischen und wirtschaftlichen Gründen keine engen nationalen Grenzziehungen kennen. Seit seiner Entstehung wird der Film über alle Kulturgrenzen distribuiert und vermarktet und hat als Medium per se transnationale Qualitäten.</p>														
	Lerninhalte (Übersetzung englisch)	<p>Lectures and Seminars deal with transnational and post-colonial developments of the European and transatlantic film of the 20th and 21st century.</p> <p>Methods for analysis include semiotic and narratologic strategies as well as analytic equipment from the field of <i>film studies</i>. Furthermore, different styles, genres and aesthetics should be discussed.</p> <p>Emphasis is put on transnational perspectives, which enable a broader perspective on films.</p>														
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	<p>Studierende, die sich für das Profilmodul „Film“ entscheiden, erwerben eine spezifische Medienkompetenz, die insbesondere in den Bereichen Journalismus, Theater, Fernsehen, Radio und Film gefordert ist.</p> <p>Das Modul vermittelt diverse Präsentationstechniken, Medienkompetenz, rhetorische Fähigkeiten, erweiterte bibliografische und Dokumentationskenntnisse, die Fähigkeit zur selbstständigen Recherche, den themenbezogenen Umgang mit theoretischer und fachsprachlicher Literatur sowie die mündliche und schriftliche Kompetenz zur Darstellung komplexer Fragen in einer Fremdsprache.</p> <p>Entwicklung von Fragestellungen im Rahmen transnationaler Perspektiven, die im Sinne eines Forschenden Lernens mit Methoden einer praxisorientierten Literaturwissenschaft ausgeleuchtet und als Transferleistung für Dritte im Rahmen von Lesungen, Anthologien, Blogbeiträgen etc. zugänglich gemacht werden</p>														
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)	<p>Students gain competences in the field of media, especially in the fields of journalism, theatre, TV, radio and film.</p> <p>Enhancement of the following skills: presentation, rethorics, independent research et all.</p> <p>The module's focus lies on the development of research questions within the framework of transnational perspectives, which, for the purpose of research-oriented learning, will be explored using the methods of a practice-oriented study. Subsequently, the conducted research will be made accessible to recipients beyond the academy within the scope of lectures, anthologies, blog entries, etc. and thus actively enable a transfer of knowledge.</p>														
1l	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	<p>Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.</p> <p>a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungstyp im Modul</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><input type="checkbox"/></th> <th>Anzahl</th> <th>Vorlesung(en) mit jeweils</th> <th>Anzahl</th> <th>SWS mit insgesamt</th> <th>Anzahl</th> <th>Stunden Präsenzzeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>1 bzw. 2</td> <td>Seminar(en) mit jeweils</td> <td>2 bzw. 4</td> <td>SWS mit</td> <td>21</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> </tbody> </table>	<input type="checkbox"/>	Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	Anzahl	SWS mit insgesamt	Anzahl	Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	1 bzw. 2	Seminar(en) mit jeweils	2 bzw. 4	SWS mit	21	Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	Anzahl	SWS mit insgesamt	Anzahl	Stunden Präsenzzeit										
<input type="checkbox"/>	1 bzw. 2	Seminar(en) mit jeweils	2 bzw. 4	SWS mit	21	Stunden Präsenzzeit										

		<input type="checkbox"/> Übung(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Stunden Präsenzzeit
		<input type="checkbox"/> Praktikum/Praktika mit insgesamt Arbeitsstunden
		<input type="checkbox"/> Begleitseminar(en) mit jeweils SWS mit insg. Stunden Präsenzzeit
		<input type="checkbox"/> Laborpraktikum/-praktika mit je SWS mit insg. Stunden Präsenzzeit
		<input type="checkbox"/> Tutorium/Tutorien mit insg. Stunden Präsenzzeit
		<input type="checkbox"/> Exkursion(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Arbeitsstunden
		<input type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar: mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input type="checkbox"/> Arbeitsstunden = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden: 84 Std.
	Workloadberechnung (b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 2 x 159 Std. = 318 Std.
	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: siehe Punkt b)
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a—c)	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 360 Std.
1m	Darstellung der Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> JA <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u> Seminarverbund aus 2 Seminaren à 2 SWS bzw. Ringvorlesung à 2 SWS plus Seminar bzw. Übung à 2 SWS oder vierstündiges Seminar (insgesamt 4 SWS) LV werden in jedem Studienjahr genauer gekennzeichnet. Im Sinne eines Projektstudiums und einer aktuellen Orientierung an neuen Forschungsinhalten wird das Programm jeweils neu spezifiziert.

1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige, und zwar: variiert, je nach Seminar
1o	Häufigkeit	(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc. jedes Semester Einmal pro Studienjahr mit wechselnden Themenschwerpunkten/Profilen
1p	Dauer	Sonstiges, und zwar 1 bzw. 2 Semester
1q	Literatur (Fakultativ)	Projektapparat in der UB; weitere bibliografische Angaben über Stud.IP und in den Veranstaltungen; selbstständige bibliografische Recherche
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	Seminare / ggf. Ringvorlesung; Dialogisches und lehrendes Lernen; Gruppenarbeit; Präsentationen
2 ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)		
2a	Prüfungstyp	<input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input checked="" type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<i>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i> <i>SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i> <i>PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</i> <input checked="" type="checkbox"/> PL 2 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen:
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: Hausarbeit gemäß § 8 AT MPO, benotet, mit einem Umfang zwischen 40.000 und 48.000 Zeichen (ohne LZ), = ca. 17 – 20 Seiten PL 2: Präsentation bzw. Studienleistung nach Absprache mit der/m Lehrenden Sonstige Anmerkungen: Werden 2 LV à 2 SWS besucht, gelten folgende Voraussetzungen: 1 Hausarbeit plus 1 Präsentation in einer der beiden LV, in der anderen lediglich eine mündliche Präsentation o.ä. Studienleistung nach Rücksprache. Die Entscheidung, in welchem Seminar die Hausarbeit geschrieben wird, liegt bei dem Studierenden. Regelmäßige Teilnahme wird erwartet.

2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input checked="" type="checkbox"/> Referat, mündlich <input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige, und zwar: variiert, je nach Seminar